



Ehrende und Geehrte von links: Vize-Vorsitzender Rudi Lorch, Ortsvorsteher Martin Herrmann, Erich Bez, Siegfried Mader und Vorsitzender Ernst Zaia. FOTO: EL

einsjahr stark gefordert. Weil sie dabei die Stadt und den Stadtteil repräsentierten, wirkte sich das positiv aus, betonte der Vorsitzende des Musikvereins, Ernst Zaia, jetzt bei der Hauptversammlung.

Als herausragende Sommerveranstaltung nannte er das Fest »Rock und Blasmusik am See«, für die es ein großes Unterstützer- und Förderer-Potenzial gebe.

Schriftführer Johannes Zaia ging auf die annähernd 40 Auftritte der Kapellen ein. Im Wertungsspiel in Pfrondorf erspielte die Jugendkapelle im zeitigen Frühjahr im »mittelschweren Bereich« das hervorragende Ergebnis von 89 Punkten. Das noch höher bewertete Ergebnis im Solospiel von Lukas Lorch mit der Tuba, begleitet am Klavier von Elisabeth Zaia, wurde mit großer Zufriedenheit zur Kenntnis genommen.

Dass die Fortbildung ein großes Gewicht hat, zeigt der Besuch der positiv abgeschlossenen D-Lehrgänge des Blasmusi-

kerverbandes. Den bisherigen Jugendvertretern Paul Herrmann und Nadine Rausch im Verein wurde gedankt.

Aktive und Förderer haben sich auf das Auf- und Abbauen von Festzelten spezialisiert. Damit erwirtschaften sie Einnahmen für Instrumente und Weiterbildung.

Die Verbindung des Musikvereins mit der Mägerkinger Theodor-Heuss-Grundschule ist eng. Dirigentin Claudia Krohmer-Rebmann ist dort im Zuge des Förderprogramms »Singen, Bewegen, Sprechen« tätig. Jugendleiter Helmut Lorch berichtete über die vielen jugendspezifische Veranstaltungen und Sonja Hummel über die Finanzen des Vereins.

Für zwei weitere Jahre sieht die Vereinsführung wie folgt aus: Vorsitzender ist Ernst Zaia, Stellvertreter Rudi Lorch, Kassiererin Sonja Hummel, Schriftführer Johannes Zaia, Beisitzer (Aktive) Sandra Haider und Christian Ruckh, Beisitzer (fördernd) Herbert Stelz und Karl-

heinz Walter, Jugendvertreter Tim Geckeler und Florian Bez.

Für 25 Jahre Mitgliedschaft erhielten Gerhard Kneule, Josef Heinzelmann (Hörschwag) und Brigitte Werner das Ehrenzeichen in Silber. Für 40 Jahre wurde Rudolf Rukwid mit dem Ehrenzeichen in Gold geehrt. Für 50 Jahre erhielt Martin Herrmann, der 13 Jahre Flügelhorn und Trompete gespielt hat, das Sonderehrenzeichen in Gold mit Diamant und Kranz. Für 60 Jahre wurden geehrt Siegfried Mader und Erich Bez.

Ortsvorsteher Martin Herrmann zollte den musikalischen und ehrenamtlichen Leistungen Respekt. Sie seien ein Aushängeschild für die ganze Stadt. Auch was die Jugend im Verein leiste, sei sehr lobenswert.

Für guten Probenbesuch erhielten Heike Dreher, Sandra Dreher, Tim Geckeler, Sonja Hummel, Paul Herrmann, Sina Heinzelmann, Birgit Lorch, Silke Lorch, Christian Ruckh, Ernst Zaia, Johannes Zaia, Claudia Krohmer-Rebmann, Helmut

Lorch, Nadine Rausch und Rudi Lorch ein Treueglas, und natürlich auch Sandra Haider, die nur zwei Proben verpasst hatte. (el)

Musikverein Mägerkingen

Aushängeschild für die ganze Stadt

Die Aktiv- und Jugendkapelle waren im abgelaufenen Ver-